

Energiewende: Warum dem Wasser die Kraft ausgeht

geschrieben von Silvio Borner Und Dominik Hauri | 19. Juni 2016

Silvio Borner und Dominik Hauri)*

Während Haushalte immer mehr zahlen, bedroht Billigstrom die umweltfreundliche Wasserkraft. Die Perversion ist politisch gewollt.

Rettet die Erde – Nutzt den „Nicht-Duschen-Tag“

geschrieben von WebAdmin | 19. Juni 2016

CHRIS WHITE

The Guardian, Großbritanniens Webseite für wilde, anti-fossile Brennstoff Nachrichten, schwelte die Idee vor, den Dienstag als „Nicht-Duschen-Tag“ zu begehen, als eine Möglichkeit, sowohl den Wassermangel als auch die Umweltzerstörung zu lindern.

[Ich gebe es zu, als kleiner Junge hatte auch ich die Phase, wo zu viel Wasser schädlich für die eiserne Gesundheit sein könnte. Ich kam damit aber nicht durch- der Übersetzer]

Die Niederschlagsentwicklung in Deutschland und weltweit zeigt keinen Klimawandel-Einfluss

geschrieben von Helmut Kuntz | 19. Juni 2016

Helmut Kuntz

VORSPANN: Umweltminister(innen) als Sprechpuppen und Fachleute mit falschen Aussagen

Deutschlands aktuelle Stark-Niederschlagsereignisse wurden inzwischen von verschiedenen Autoren auf EIKE mehrfach detailliert beschrieben und analysiert[1] [2] [21]. Die Leser mögen deshalb nachsehen, dass sich damit Aussagen wiederholen, die auch in den anderen Artikeln erscheinen.

Deutschlands Green-Energie sollte in Bürgerhand – doch unsere Regierung hilft, sie nach China zu verkaufen

geschrieben von Helmut Kuntz | 19. Juni 2016

Helmut Kuntz

Was waren das für markige Worte, als die Vertreter von allem Grünen anfingen, die deutschen Versorger – unterstützt von der Politik – kurz und klein zu schlagen:

„[1] [3] „Energie in Bürgerhand“ – dies ist die zentrale Forderung, die eine breite gesellschaftliche Initiative in den Mittelpunkt einer Kommunikationskampagne zur Bundestagswahl stellt. Die Kampagne wird vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), der GLS Bank Stiftung, dem Netzwerk „Energiewende Jetzt“, der Bürgerenergie Berlin, der 100 Prozent Erneuerbar Stiftung und der Haleakala Stiftung getragen und wurde heute in Berlin vorgestellt. Ziel ist es herauszustellen, dass der Erfolg der Energiewende auf bürgerschaftlichem Engagement, oft unterstützt von kommunalen Akteuren und dem regionalen Mittelstand, beruht“.

INDOK, TRI und NATION

geschrieben von Chris Frey | 19. Juni 2016

Chris Frey

Auf diesem Blog sind ja schon öfter Beiträge erschienen, in denen es darum geht, wie Kinder an Grundschulen (in Bayern: Volksschulen) bzgl. Klimawandel und Energiewende indoktriniert werden. Nun arbeite ich selbst seit meinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst seit Jahr und Tag ehrenamtlich als Helfer an einer Grundschule. Bis jetzt konnte ich die Sorgen mancher Kommentatoren in dieser Hinsicht mit der Aussage entkräften, dass mir in meinem Umfeld eine so starke Indoktrination noch nicht unter gekommen ist. Dies hat sich jetzt aber drastisch geändert!